

Inklusion an Schulen aus Sicht der Lehrerinnen und Lehrer in Rheinland-Pfalz

Meinungen, Einstellungen und Erfahrungen



Studiendesign

Grundgesamtheit: Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Schulen in Deutschland

Stichprobengröße: 2.127 Lehrkräfte bundesweit, darunter 154 in Rheinland-Pfalz,

von denen 81 selbst in inklusiven Klassen unterrichten

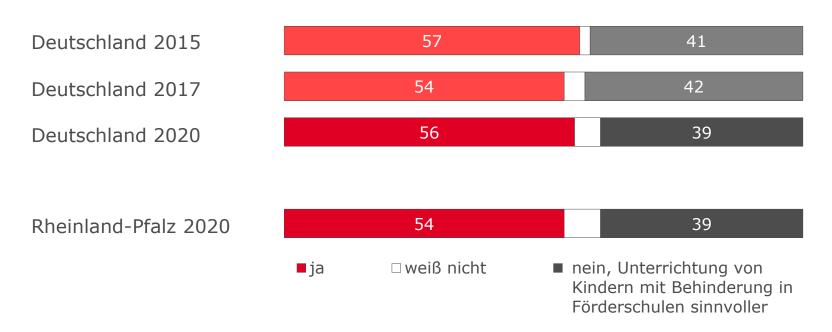
Erhebungsmethode: Computergestützte Telefoninterviews (CATI)

Erhebungszeitraum: 11. September bis 12. Oktober 2020



Gemeinsame Unterrichtung aller Kinder grundsätzlich sinnvoll?

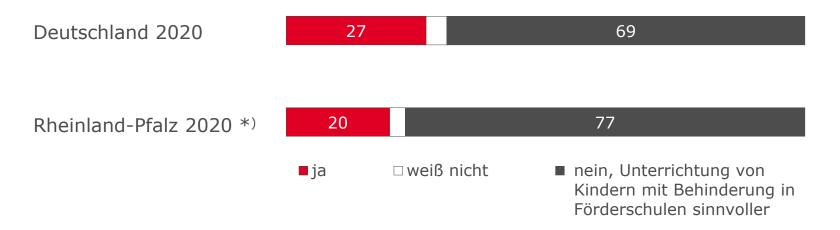
Es halten eine gemeinsame Unterrichtung von allen Kindern mit und ohne Behinderung grundsätzlich für sinnvoll





Gemeinsame Unterrichtung aller Kinder auch zurzeit praktisch sinnvoll?

Es halten eine gemeinsame Unterrichtung von allen Kindern mit und ohne Behinderung zurzeit auch praktisch für sinnvoll

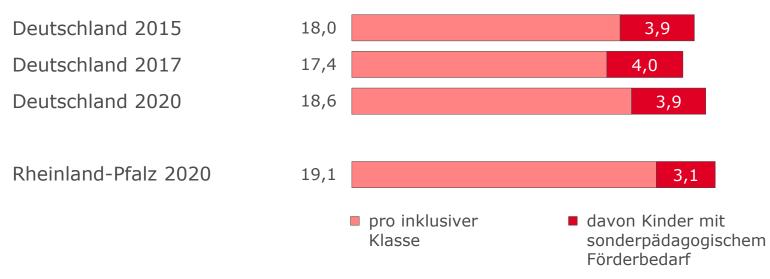


^{*)} Tendenzangaben aufgrund geringer Fallzahlen Basis: Befragte, die eine gemeinsame Unterrichtung von allen Kindern grundsätzlich für sinnvoll halten



Schülerzahl pro inklusiver Klasse/Zahl der Kinder mit Förderbedarf

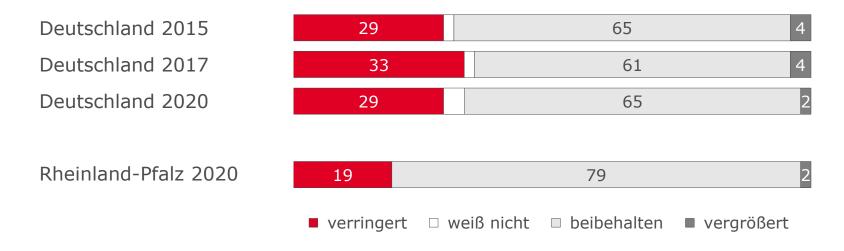
durchschnittliche Schülerzahl





Entwicklung der Klassengröße von inklusiven Klassen

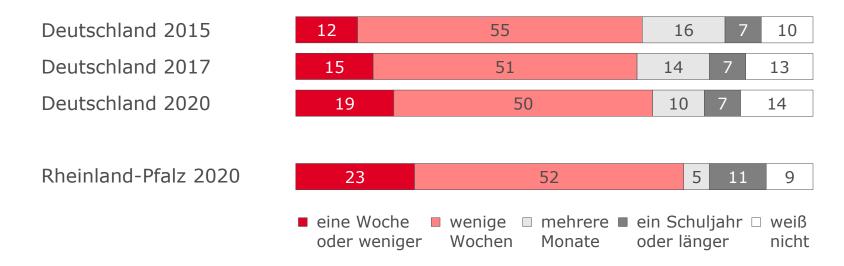
Die Klassengröße von inklusiven Klassen wurde im Vergleich zu nicht-inklusiven Klassen





Vorbereitungszeit für das inklusive Unterrichten

Die Lehrkräfte hatten Zeit, um sich auf das inklusive Unterrichten vorzubereiten...



Einschätzungen zur Vorbereitung der inklusiv unterrichtenden Lehrkräfte an der eigenen Schule

Die Aussagen treffen auf die inklusiv unterrichtenden Lehrkräfte zu

Die Lehrkräfte haben bereits Erfahrungen im gemeinsamen Unterricht sammeln können.

26 46 24 Deutschland
28 46 21 Rheinland-Pfalz

Die Lehrkräfte haben an Lehrkräftefortbildungen speziell zur Inklusion teilgenommen.

144437Deutschland193636Rheinland-Pfalz

Die Lehrkräfte nehmen begleitend eine Fortbildung wahr.



Die Lehrkräfte haben sonderpädagogische Kenntnisse.

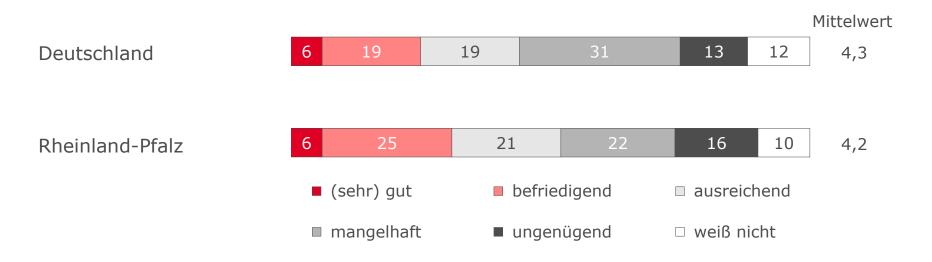


Inklusion war Teil der Lehrkräfteausbildung.



Bewertung des Fortbildungsangebots zur Vorbereitung auf inklusiven Unterricht

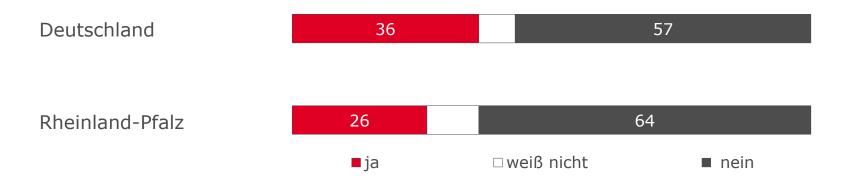
Das Fortbildungsangebot in ihrem Bundesland, um sich auf die Arbeit mit inklusiven Klassen vorzubereiten, beurteilen als ...





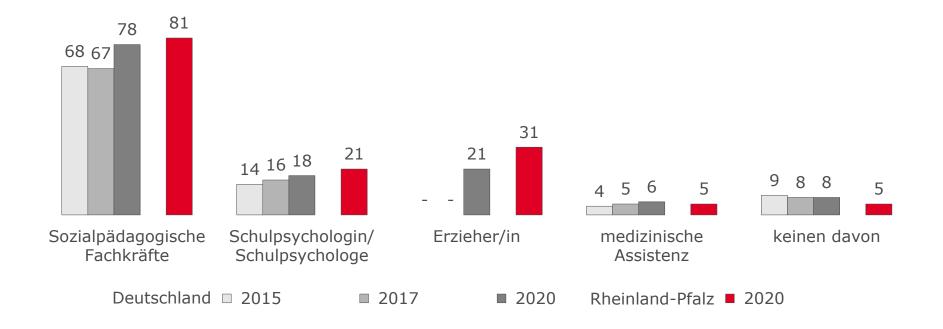
Multiprofessionelles Team an den Schulen

An der Schule gibt es ein multiprofessionelles Team



Unterstützung vor Ort durch spezielles Personal *)

Es gibt an ihrer Schule folgende Personen zur Unterstützung vor Ort



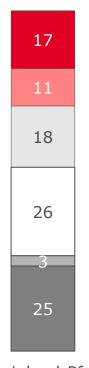
*) Mehrfachnennungen möglich Basis: Befragte an Schulen mit inklusiven Lerngruppen



Unterstützung durch spezielles Personal in welchem Zeitraum?

Die Mitglieder des multiprofessionellen Teams stehen an Schultagen zur Verfügung

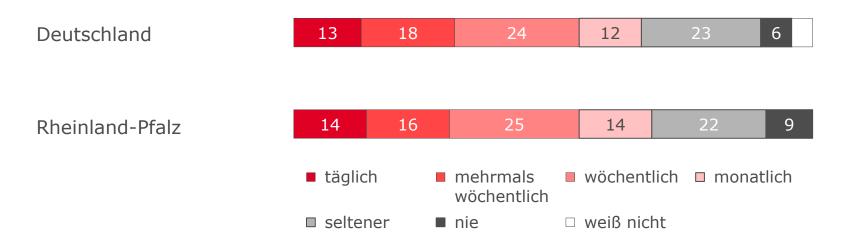




Rheinland-Pfalz

Austausch über Herausforderungen inklusiven Unterrichts (1/2)

Es tauschen sich (im professionellen Umfeld) mit anderen zu den Herausforderungen inklusiven Unterrichts aus



Basis: Befragte an Schulen mit inklusiven Lerngruppen



Angaben in Prozent

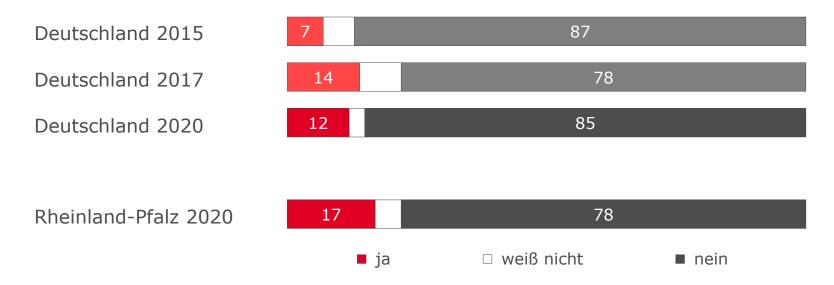
Austausch über Herausforderungen inklusiven Unterrichts (2/2)

Der Austausch zu den Herausforderungen inklusiven Unterrichts...



Unterstützungsmaßnahmen bei Belastungen durch die inklusive Unterrichtung

Es gibt an ihrer Schule Maßnahmen zur Unterstützung bei der Bewältigung von möglichen physischen und psychischen Belastungen durch die inklusive Unterrichtung



Inklusion an Schulen Auftraggeber: Verband Bildung und Erziehung

Beurteilung der Inklusionspolitik der Landesregierungen

Die Inklusionspolitik ihrer Landesregierung bewerten als...

